

# Sulzbacher Anzeiger

Nr. 27 · 9. 7. 2021

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser  
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de



## SULZBACHER SPITZEN

### Auf dem richtigen Weg von Mathias Schlosser

Dass Sulzbach tatsächlich an einer Alternative zu Thomas Horns „MTZ-Stadt“ arbeitet, haben sich viele beim Regionalverband nicht vorstellen können. Die Gemeinde gilt dort als renitentes Dorf, das seine üppig vorhandenen Flächen nicht für notwendige städtebauliche Entwicklungen hergeben will. Mit dem neuen ECE-Konzept liegt nun aber ein Kompromiss vor, der vielen Interessen gerecht wird. Auf der einen Seite entstehen auf Sulzbacher Gemarkung viele hundert Wohnungen und auch reichlich neue Gewerbeimmobilien. Auf der anderen Seite wird aber keine riesige Trabantenstadt aus dem Boden gestampft, die Sulzbach eine ganze Reihe von Problemen hätte bescheren können.



Im weiteren Verfahren müssen die Verantwortlichen natürlich genau hinschauen, dass die Investoren aus den schönen, bunten Animationen auch tatsächlich einen lebenswerten Ortsteil machen. Grundsätzlich aber scheint der Weg der richtige zu sein.



Auf dem Areal neben dem Dorint-Hotel sollen vor allem Bürogebäude entstehen. Insgesamt sollen rund 30 Gebäude mit mehr als 150.000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche gebaut werden. Foto/Grafik: Schlosser/ECE Projektmanagement

## Gegenkandidat für Bociek?

Vielleicht gibt es bei der Bürgermeisterwahl im November doch noch einen Gegenkandidaten für Amtsinhaber Elmar Bociek (CDU).

Der Sulzbacher David Kurzke hat am Dienstag via Facebook sein Interesse an einer Kandidatur als parteiloser Bewerber angekündigt. „Da unser amtierender Bürgermeister wohl aktuell keinen Gegenkandidaten haben wird und ich den Sulzbacher Bürgern gerne eine Alternative auf dem Wahlzettel bieten würde, benötige ich noch ein wenig Unterstützung“, schreibt er. David Kurzke ist für die Satire-Partei „Die PARTEI“ im Kreistag vertreten. Er erklärt jedoch, dass seine Kandidatur für das Bürgermeisteramt „keinerlei satirische oder ironische Elemente“ enthalten wird. Ein Wahlprogramm sei bereits in Arbeit. Wer David Kurzke kennen lernen möchte, kann ihn bei der Mitgliederversammlung von „Die PARTEI MTK“ treffen, die am Freitag, 16. Juli, am Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park stattfindet. Für eine Kandidatur benötigt David Kurzke 62 Unterschriften von Wahlberechtigten aus Sulzbach. MS

## Schneiterter Einbruch

Im Laufe der vergangenen Woche haben Einbrecher den Versuch unternommen, ins Eichwald-Restaurant einzubrechen.

Den Spuren am Tatort zufolge hebelten die Täter an der Eingangstür und versuchten, in das Objekt einzudringen. Jedoch scheiterten sie, sahen von weiteren Eindringversuchen ab und flüchteten unverrichteter Dinge und mit leeren Händen. Es entstand ein Schaden in Höhe von 500 Euro. Hinweis nimmt die Hofheimer Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. pol

## SPD-Malaktion

Die Sulzbacher SPD lädt wieder alle „ABC-Schützen“ zu einer großen Malaktion ein.

Die Einschulung naht und in Sulzbach sollen erneut an vielen Straßenkreuzungen und Gefahrenstellen bunt bemalte Holzfiguren stehen. Die SPD lädt alle kommenden Erstklässler ein, am Samstag, 17. Juli, die lebensgroßen Holzfiguren zu bemalen. Gemalt wird von 11 bis 13 Uhr am Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park. red

# Eine Nummer kleiner

Im Planungs- und Bauausschuss wurden Pläne für eine „MTZ-Stadt light“ vorgestellt

Sulzbach soll ein ganzes Stück größer werden. Nach jahrelangen Diskussionen liegt nun ein Konzept für den Bereich rund um das ehemalige Autokino-Gelände vor, das gute Chancen auf eine Realisierung hat. Wird es umgesetzt, werden dort künftig 1.000 Menschen wohnen und weitere 2.500 arbeiten.

Am Montag wurde im Planungs- und Bauausschuss erstmals über die neue Pläne beraten, die wohl schon seit einigen Monaten hinter den Kulissen bekannt sind. Erstellt hat das „städtebauliche Vorkonzept“ die „ECE Group“, die auch das benachbarte Main-Taunus-Zentrum betreibt. Neben Einkaufszentren managt ECE in ganz Deutschland und teilweise sogar in Übersee große Wohn- und Geschäftszentren.

In Sulzbach soll quasi direkt am MTZ ein neuer Stadtteil auf der grünen Wiese entstehen, nicht ganz so groß wie die „MTZ-Stadt“, die Regionalverbandsdirektor Thomas Horn ins Gespräch gebracht hat, aber doch so groß, dass sich das Projekt mit der Erschließung des Baugebiets „Im Haindell“ Ende des vergangenen Jahrhunderts vergleichen lässt.

Bebaut werden soll zum einen das ehemalige Autokino-Gelände und die Ackerfläche, die sich heute zwischen dem Dorint-Hotel und der kleinen Brücke über die B8 erstreckt. Hinzu kommen die Flächen südlich der Bahnstraße, die zum Planungsgebiet „Am Rosenweg“ gehören.

Direkt hinter den Häusern der Bahnstraße sollen nach dem Konzept Reihenhäuser und zwei- bis dreistöckige Mehrfa-

milienhäuser gebaut werden. In Richtung Autobahn und alte B8 schließen sich dann Bürogebäude an.

Solche sollen auch auf dem so genannten „Müller-Grundstück“ neben dem Dorint-Hotel entstehen. In der Mitte auf dem Areal des einstigen Autokinos ist ein Mix aus Wohnungen, Gewerbeflächen und Büros geplant. Die rund 30 Gebäude, die zwischen dem heutigen Ort und dem MTZ in die Höhe wachsen, werden zusammen eine Bruttogeschossfläche von 153.800 Quadratmetern haben, was etwa 20 Fußballfeldern entspricht.

Entscheidend ist bei einer derart massiven Bebauung die Verkehrserschließung. Die Lösung sehen die Planer in einer neuen Zufahrt zur B8, die etwa dort entsteht, wo heute ein Feldweg die vierspürige

Schnellstraße überquert. Dieser Feldweg in der Verlängerung der Bahnstraße wird zu einer Straße ausgebaut, über die der gesamte Verkehr aus dem Baugebiet und aus Richtung Bad Soden auf die B8 fließen soll. Die Häuser „Am Rosenweg“ erhalten eine Zufahrt ausschließlich über die „alte B8“ und keine direkte Verbindung zur Bahnstraße. Auf diese Weise soll erreicht werden, dass der zusätzliche Verkehr weitgehend aus der Bahnstraße herausgehalten wird.

Im Planungs- und Bauausschuss wurde das Konzept von ECE überwiegend positiv zur Kenntnis genommen. Endgültig entscheiden, ob Sulzbach die Pläne weiter verfolgen will, wird das Gemeindeparlament in seiner Sitzung am kommenden Donnerstag. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Eichwaldhalle. MS

## Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Cardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.

Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 069/98970149

Bitte beachten Sie die Beilage der „Helmuth Christmann Immobilien GmbH“ in dieser Ausgabe.

## Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung



Alfred Müller



Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Taunusstraße 7  
65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83

Barankauf Pkw und Busse – trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

## ANKAUF ANKAUF ANKAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbestecke, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zehngold, Goldschmuck, Cardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelien, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr  
☎ 069 / 17516793

## Teppichwäscherei & Reparatur

\*auf ausgewählte Leistungen, gültig bis 15. Juli 2021

20 Jahre Erfahrung

Kostenlose Beratung! Kostenloser Abhol- und Liefer-service

Frisch in den Sommer - Bis zu 50% Rabatt auf Teppichwäsche\* Bis zu 25% Rabatt auf alle Reparaturen\*

7 Stufen Edelwäsche: Abklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung, Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung

Reparatur: Fransen, Kanten, Löcher, Brand- und Wasserschäden, Verkürzungen, Verschmälern

Bio-Teppichreinigung Daniel  
Alexanderstraße 28 · 60489 Frankfurt-Rödelheim  
Tel. 069 / 989 701 49  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-20 Uhr, Sa. 9-19 Uhr



Zum Schulstart sollen die Sulzbacher Holzfiguren wieder frisch bemalt werden. Foto: SPD

*Schlicht und einfach war dein Leben,  
treu und fleißig deine Hand,  
immer helfend für die Deinen.  
Schlafe ruhig und habe Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau,  
Mutter und Oma

## Helga Pulko

geb. Paulusch

\* 21. März 1944 † 8. Juni 2021

**Dein Maks  
Sandra und Steffen  
mit Tom, Julius und Felix**

Die Trauerfeier fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Du bist nicht mehr da wo du warst,  
aber du bist überall wo wir sind.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,  
Papa, Schwiegervater, Bruder und Opa

## Helmut Richter

\* 06.10.1951 † 24.06.2021

Wir werden dich sehr vermissen.

**Rosemarie Richter  
Martin, Jasmin und Lennard  
Andreas**

**Christian, Tonja, Mattis und Jannis  
alle Geschwister und Angehörige**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. Juli 2021,  
um 13:30 Uhr auf dem Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach (Taunus) statt.



### Danksagung

Wir danken allen, die unseren lieben Verstorbenen

## Ulrich Kutz

auf seinem letzten Weg begleiteten, sein Grab mit Blumen schmückten  
und uns ihre Anteilnahme in Wort und Schrift bekundeten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schäfer  
für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Ebenso danken wir unseren Nachbarn, allen Freunden und Bekannten.

**Ilse Kutz  
Andrea und Markus**

Sulzbach (Taunus), im Juli 2021



### Unvergessen!

## Norbert Möller

10.10.1963 – 08.07.2019

Du fehlst uns, immer und überall, an jedem Tag.

**Mama, Dieter, Jürgen und Margit mit Familien  
Petra und Marvin  
Gabi und Sascha**

65843 Sulzbach (Taunus)

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.  
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.  
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben,  
drum wird dieses Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

Nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden verstarb meine liebe  
Mutter, Schwiegermutter, unsere liebe Oma und Uroma

## Elfriede Ullmann

geb. Bach

\* 19.02.1931 † 02.07.2021



In stiller Trauer:

**Angelika und Jürgen  
Thorsten und Patrycja mit Tomek und Maksym  
Manuel**

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 16. Juli 2021, um 09:30 Uhr auf dem  
Friedhof am Waldweg in Rüsselsheim am Main statt.

Wir sind unendlich dankbar, dich als Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma  
gehabt zu haben. Jetzt müssen wir mit großer Traurigkeit Abschied nehmen.  
Du warst eine wirklich außergewöhnliche Frau. Du bist gestorben, aber nicht tot,  
denn in unseren Herzen und Erinnerungen wirst du weiterleben.

## Hedwig Klara Krieger

\* 11.05.1927 † 02.07.2021

In tiefer Liebe und stiller Trauer

**Klaus und Nora mit Indira und Zidane  
Albert mit Samuel und Naomi**

**Petra und Peter mit Philipp und Karin sowie Christiane mit Christof und Luise**

*DIE ERINNERUNGEN AN UNSERE MUTTER BRINGEN UNS ZUM LÄCHELN  
UND UNS WIRD WARM UMS HERZ.*

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Traueradresse: Klaus Krieger, 65843 Sulzbach (Taunus), Keltenweg 6

Nutzen Sie die Erfahrung  
und Sachkenntnis eines  
traditionellen Bestattungs-  
unternehmens...



Carsten Pauly

## Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-  
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-  
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller  
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag  
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16 Rufen Sie uns an**

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

## Geburtstag Jubiläum Hochzeit Todesfall

... mit einer  
Familienanzeige  
informieren Sie  
alle Sulzbacher  
schnell und  
preiswert  
und vergessen  
mit Sicherheit  
niemanden.

**Sulzbacher  
Anzeiger**

## Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de  
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: **06196 / 95 2345-0**

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen  
FACHGEPRÜFTER  
BESTATTER **PIETÄT ZACHOW**

vormals PIETÄT BILZ

Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow

**BAD SODEN** Königsteiner Straße 60 **SULZBACH, Bahnstr. 17** **LIEDERBACH** Wachenheimer Straße 61b  
Tel. 06196 22118

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15917. Mitglied des Hessischen Bestattungsverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.



Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen

# Fabelhafte Häuser

## 20 Cretzschmarschüler gewinnen Preise

Große Aufregung herrschte bei den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen der Cretzschmarschule, als sie sich am 30. Juni im Atrium versammelten, um erwartungsvoll der Siegerehrung für den 68. Europäischen Wettbewerb „Mein fabelhaftes Wunderhaus“ entgegenzusehen.

Insgesamt nahmen 27 Schüler an dem Wettbewerb teil. Ihre eingereichten Arbeiten wurden zuerst durch die Jury der Landesebene bewertet und anschließend wurden die besten Arbeiten dann von einer Bundesjury ausgezeichnet.

Von 23 eingereichten Arbeiten wurden 18 Einzelarbeiten und zwei Gruppenarbeiten ausgezeichnet. Insgesamt haben 20 Schüler einen Preis auf Landesebene gewonnen. Zusätzlich haben Nils Herr, Frieda Brändle, Kevin Killmaier, Simon Theissen und Sophie Häuser zu ihren Landespreisen auch jeweils einen Preis auf Bundesebene gewonnen. Die Schüler erhielten Geldpreise, Abonnements für Kinderzeitschriften, von der Bundeskanzlerin signierte Kugelschreiber, Buchpreise und Ehrungen.

Die künstlerischen Arbeiten wurden zu großen Teilen während des Distanzunterrichtes angefertigt, wobei das jeweilige

Kind im Werkprozess in einem individuellen Austausch mit der Lehrerin stand. Die Schüler haben nach Angaben der Cretzschmarschule „großartigen Einsatz beim Fertigungsprozess gezeigt, sich persönlich weiterentwickelt, fachübergreifende Kompetenzen erworben und ambitionierte Werke konzipiert“.

Die Teilnahme am Wettbewerb konnte als Einzel- oder Gruppenarbeit erfolgen und es wurden sowohl technisch vielfältige Zeichnungen als auch plastische Objekte eingereicht. Um den Prozess zu dokumentieren, vervollständigten eine Bildbeschreibung, sowie eine begründete Erklärung zur Arbeit des „Fabelhaften Wunderhauses auf Europa“ die Entwürfe.

Die verantwortliche Lehrerin freute sich sehr über den Erfolg der Viertklässler und lobte die Kreativität, die Ideenvielfalt, den Gedanken an eine umwelt-schonende und trotzdem technisch hochentwickelte Zukunft und den unermüdeten Eifer und Einsatz der Schüler.

Insgesamt beteiligten sich 42.813 Schüler am 68. Europäischen Wettbewerb. Es nahmen 841 Schulen teil, darunter 344 Gymnasien, 154 Grundschulen und 126 Europaschulen. 115 Schulen kamen nicht aus Deutschland.

red



So stellt sich Nils Herr von der Cretzschmarschule sein „fabelhaftes Wunderhaus“ vor. Dafür erzielte er einen Landespreis und einen Preis auf Bundesebene. Foto: Cretzschmarschule

### Kleinanzeigen

**Hofflohmmarkt, Haushalts- und Kindersachen, Sonntag 11.7.2021** von 10-18 Uhr in Sulzbach, Am Klippelgarten 1, AHA-Regeln, Mundschutz

**Vermietung v. privat in Sulzbach:** 3-ZW K TB 65 qm, KM EUR 750,- NK 190,- zzgl. Heizk., EG, ruh. Lage, 3 Gehmin. zur S-Bahn, EBK mit WaMA, Bk., Gas-Ethz., AR im KL + DB, Mobil **0152/54065185**

**Verkaufe weißen Garten-Pavillon,** Tel. **0175/5679853**

**Alt-Schwalbach: 3-Zi.-DG-Wohnung,** kl. WE, 72 qm, EBK., Park., Bad (W. u. D.), 2x SAT-TV, Echtholz-, elektr. Roll., KM EUR 750,- + 150,- Uml., 3 MM Kaut., ab sofort o. später zu vermieten. Nicht. u. k. Haust., Tel. **06196/86965** bzw. **82667** (ab 18 Uhr).

**Junge Familie sucht Grundstück** für Hausbau in Schwalbach und Umgebung, Tel. **0172/9294242**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. **06196 / 848080** oder senden Sie eine E-Mail an [anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de)

### Lerntherapeutische Praxis sucht Mitarbeiter

1 - 2 mal pro Woche Gerne auch Rentner. 450,- € oder freiberuflich Kelkheim o. Bad Soden Tel.: **06174 - 934150** [lerntherapie-narajek.de](mailto:lerntherapie-narajek.de)

### Ankauf von

Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahl absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort, von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr Tel: **06104/9879935**



**Auf Pilgertour.** Am gestrigen Donnerstagmorgen starteten Pfarrer Michael Gengenbach (rechts) und Kirchengvorsteher Kai Morgenstern (hinten) mit acht in den vergangenen beiden Jahren konfirmierten Jugendlichen zu einem „Pilgertag für Konfirmierte“. Was die Pilger an diesem Tag auf einem Teilstück der Bonifatius-Route erlebten, lesen Sie in der nächsten Ausgabe Foto: Schöffel

## Kita feiert rundes Jubiläum

### Die katholische Kindertagesstätte wird genau 50 Jahre alt

Dieses Jahr hätte es für die katholische Kindertagesstätte Sulzbach einen echten Grund zu feiern gegeben: Sie ist vor genau 50 Jahren eingeweiht worden.

Aufgrund der Corona-Pandemie war eine Feier allerdings nicht möglich. Doch sang- und klanglos soll das Jubiläum nicht einfach untergehen. Denn nach Meinung der Kita-Leitung ist in den vergangenen 50 Jahren viel passiert: Eine Menge Sulzbacher Kinder haben seit 1971 eine schöne Zeit in der Kita verbracht.

Das Gebäude wurde mit Hilfe des Bistums Limburg und der Gemeinde Sulzbach mehrfach erweitert, so dass aus der früher dreigruppigen Einrichtung für Kinder von drei Jahren bis zum Schulanfang mittlerweile eine sechsgruppige Einrichtung geworden ist, die Kinder bereits ab einem Alter von einem Jahr betreut.

Das Qualitätsmanagement der Kita wurde 2019 erstmalig mit dem Gütesiegel des Verbands Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) zertifiziert und die Zertifizierung im Überwachungsaudit 2021 erneut bestätigt.

Mittlerweile entwickelt sich die Kindertagesstätte weiter zu einem Familienzentrum, um noch mehr für die Familien da sein zu können. Erste kleine Schritte sind getan. „Wir hoffen, dass die Umstände es bald erlauben, hier noch aktiver werden zu können“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Kita-Leitung dankt anlässlich des Jubiläums dem ganzen Team, den Seelsorgern und Seelsorgerinnen, dem Verwaltungsrat der katholische Kirchengemeinde, der Trägervertreterin, den Eltern, dem Bistum Limburg und der Gemeinde Sulzbach.

red

## Haushaltsgeräte von Kollmann elektro

alle Marken • toller Service • faire Preise



Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • [elektro-kollmann@t-online.de](mailto:elektro-kollmann@t-online.de)

# UNFALL - WAS NUN?

## Auto Karosserie- und Lackierung

4 Jahre Garantie auf unsere Arbeiten



### Unfallinstandsetzung

Richtbankarbeiten PKW Kleinbusse  
Computer-Achsvermessung  
Scheibenaustausch (Original)  
Glasreparatur  
Zeitwertgerechte Reparatur  
Ausbeulen ohne Lackierung (Smart Repair)

Kunststoffreparatur  
Rost-Beseitigungen  
Klimaservice  
Hohlraumversiegelung  
Unterbodenschutz  
Oldtimerrestaurierungen

### Lackierungen aller Art

- PKW- und Klein-LKW Lackierungen
- Motorrad- und Design-Lackierungen
- Möbel- und Industrie-Lackierungen
- Fahrzeugaufbereitung (Polierarbeiten)
- Steinschlagbeseitigungen (Smart-Repair)

### Neu: Unfallhelfer-App

Wir möchten Ihnen mit einer wirklich praktischen App für Ihr iPhone gerne auch dann helfen, wenn wir selbst nicht in Reichweite sind. Die Unfallhelfer-App zeigt Ihnen auf welche acht Schritte es nach direkt nach einem Unfall besonders ankommt.

Einfach den Code mit Ihrem iPhone einscannen und die Unfallhelfer-App kostenlos herunterladen.



**50 Jahre**  
**eggenweiler** GmbH  
06196 3121  
65824 Schwalbach/Ts.  
Am Flachsacker 1  
[www.eggenweiler.de](http://www.eggenweiler.de)

### Unser kostenloser Service:

- Abrechnung mit Versicherung im Schadensfall
- kostenloser Hol- und Bringdienst
- kostenlose Fahrzeugreinigung innen und außen bei Reparatur
- 24 Std. Service
- kostenloser Ersatzwagen im Kaskoschadenfall
- Mietwagen



Siegfried Besser war viele Jahre in der Sulzbacher Kommunalpolitik in Gemeindevorstand und Gemeindevertretung aktiv. Foto: Schöffel

## Ein vorbildlicher Kommunalpolitiker

### Siegfried Besser feierte runden Geburtstag

Der Sulzbacher Siegfried Besser wurde am vergangenen Montag 90 Jahre alt. Mehr als 27 Jahre bestimmte er in verschiedenen Ämtern die örtliche Kommunalpolitik entscheidend mit.

Siegfried Besser war von 1966 bis 1968 ehrenamtlicher Beigeordneter und musste oft den erkrankten Bürgermeister Karl Reinke vertreten. Von 1968 bis 1985 gehörte er der Gemeindevertretung an, war Vorsitzender des Bauausschusses und SPD-Fraktionsvorsitzender. Von 1985 bis 1993 war Siegfried Besser dann wieder Mitglied im Gemeindevorstand. Geboren wurde Siegfried Besser, den Freunde liebevoll

„Siggi“ nennen, in Chemnitz, lernte Salzbergmann, kam nach dem Krieg erst nach Höchst und zog dann nach Sulzbach. Als oberhalb der Eichwaldhallen die Eichwaldschule - die heutige Mendelssohn-Bartholdy-Schule - gebaut wurde, war Siggi Besser bis zu seiner Pensionierung 26 Jahre lang Hausmeister.

35 Jahre lang, bis zum Tod seiner Frau vor vier Jahren, genoss er den Wochenendwohnsitz auf einem Campingplatz am Main. Der Jubilar, der stolz auf vier Kinder und fünf Urenkel ist, wohnt in der Seniorenwohnanlage „Rittergasse“. Am Sonntag soll im Kreise der Familie auf der „Viehweide“ in Hofheim der 90. Geburtstag gefeiert werden. **gs**

## Infos zum Impfen

In mehreren Kommunen informiert der Kreis über die Corona-Impfung und vermittelt Termine im Impfzentrum. Der Informationsstand steht am Montag, 12. Juli, von 9 bis 12 Uhr in der Schwalbacher Straße vor dem Rewe-Markt.

Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, ist der Stand mit einer Ärztin des Gesundheitsamtes, einer „WIR“-Koordinationskraft und Personal der örtlichen Verwaltung besetzt. „WIR“ steht für „Wegweisende Integration Realisieren“. Impfwillige sollen dabei die Möglichkeit haben, kurzfristig einen Impftermin zu vereinbaren. „Der Schlüssel zur Corona-Bewältigung ist die Impfung“, fasst die Gesundheitsdezernentin zusammen. „Damit das weiter vorangeht, kommen wir mit Information und Unterstützung direkt zu den Bürgerinnen und Bürgern.“ **red**

## LESERBRIEF

Zum Thema „Hunde“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief einer achtjährigen Sulzbacherin. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an [info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de).

## „Hunde bitte an die Leine nehmen“

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, leider habe ich in letzter Zeit häufig schlechte Erfahrungen machen müssen. Vergangene Woche haben mich zwei Hunde angesprungen. Deshalb bitte ich Sie, Ihre Hunde im Park und auf den Schulwegen anzuleinen. Vielen Dank.

N. Sachsenmaier, Sulzbach

# Rundfahrt mit der Kandidatin

## SPD lud zur Radtour mit Ilja-Kristin Seewald ein – Radwege fehlen

Am Samstag hat die SPD mit einer Radtour den Bundestagswahlkampf eingeleitet. Mehr als 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer radelten zusammen mit der SPD-Kandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald durch Bad Soden, Schwalbach, Steinbach, Eschborn und Sulzbach. Mit der Aktion warben die fünf SPD-Ortsvereine gemeinsam auch für mehr Radwege und eine klimafreundliche Mobilitätswende.

Der Start der 21 Kilometer langen Strecke im Wahljahr 2021 war in Bad Soden, wo die Kandidatin Ilja-Kristin Seewald am SPD-Infostand mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kam. Danach startete die Rundtour. Durch den Eichwald ging es nach Schwalbach zum Viergötterstein. Von dort ging es weiter zum Skulpturenpark in Niederhöchststadt, zum Steinbacher Stadtweiher, zum historischen Schlachtfeld Streitplacken mit seinem Naturkunstwerk „Schiefer Wald“ und zum Eschborner Rathausplatz. Idyllische Wege führte die Strecke von dort durch das Arboretum zum Platz an der Linde, wo die Sulzbacher Genossen und Genossinnen mit gekühltem Sauergetränk überraschten. Schlusspunkt war der alte Kurpark in Bad Soden.

Dort dankte Ilja-Kristin Seewald den fünf SPD-Ortsvereinen für den gelungenen Auf-

takt in ihrem Wahlkreis 181 und zog Bilanz: „Verkehrsthemen brennen allen Gemeinden unter den Nägeln. Die Radtour hat mir einen guten Überblick über das verschafft, was noch zu tun ist, um nachhaltige Mobilität zu ermöglichen und auszubauen. Es fehlen Radwege innerorts und zwischen den Orten. Die Überquerungsmöglichkeiten von Hauptverkehrsstraßen sind oft nicht optimal gelöst.“ Das müsse besonders

für Kinder, die mit dem Rad zur Schule fahren, verbessert werden. Gleichzeitig müsse der Ausbau von Infrastruktur und Radschnellwegen schneller vorankommen. „Viele Menschen würden das Auto gerne stehen lassen und den öffentlichen Nahverkehr nutzen oder aufs Rad umsteigen. Das würde auch den motorisierten Berufsverkehr mit dem Auto etwa auf der überlasteten Limespange reduzieren.“ **red**



Ilja-Kristin Seewald am Infostand in Sulzbach.

Foto: SPD

## Stammtisch der Landfrauen

Die Sulzbacher Landfrauen wollen nach der Corona-Pause wieder aktiv werden.

Ein erster Stammtisch findet am Montag, 19. Juli, um 18 Uhr in der „Ponderosa“ statt. Teilnehmerinnen können sich bei Hella Ewald oder Kati Möller per E-Mail anmelden. **red**

Für die Segenswünsche anlässlich meines 90. Geburtstages sage ich hiermit allen nochmals meinen herzlichen Dank.

S. Besser

Sulzbach (Taunus), im Juli 2021

# AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 10. Juli bis 16. Juli 2021

## Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 10.07.  
18.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)  
Sonntag, 11.07.  
09.30 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)  
11.00 Uhr Messe (St. Katharina, Bad Soden)  
11.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)  
Mittwoch, 14.07.  
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)  
Freitag, 16.07.  
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)  
Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.  
Wir bitten um Voranmeldung zu den Gottesdiensten.  
Kirchliche Dienste  
Pfarrer: Alexander Brückmann, Tel.: 5610 20-20, a.brueckmann@katholisch-main-taunusost.de  
Krankenhauseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad So-

den: Johannes Edelman, Tel.: 65 78 67 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160 / 209 52 65

Kirche St. Katharina und Zentrales Pfarrbüro Bad Soden, Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Doris Malka, Tel.: 204 87-20, Fax: -29, buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de  
Martina Schönthaler, Tel.: 204 87-22, m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de  
Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach, Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Doris Malka und Irmis Zeikowski, Tel.: 204 87-27, Fax: -59, buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de  
Gemeindefereferentin: Bettina Pawlik, Tel.: 204 87-51, b.pawlik@katholisch-maintaunusost.de  
Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 204 87-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de

Vermietung Pfarrheim Sulzbach: Janina Koj, Tel.: 749 25, pfarrheim.sulzbach@t-online.de

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 204 87-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 236 70

Caritas-Anziehungspunkt: Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 561 40 65

## Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Am 27. Juni endete die mehr als 90-jährige Geschichte neuapostolischen Gemeindelebens in Bad Soden am Taunus. Die Gemeindeglieder aus Bad Soden besuchen künftig die Gottesdienste in Kelkheim, Tilsiter Straße 25. Aktuell erforderliches Anmeldeverfahren über die E-Mail-Adresse [kontakt@nak-kelkheim.de](mailto:kontakt@nak-kelkheim.de). Gottesdienstzeiten sind sonntags um 10:00 Uhr und mitt-

wochs um 20:00 Uhr, weitere Informationen unter [www.nak-kelkheim.de](http://www.nak-kelkheim.de).

Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bietet weiterhin zentrale Videogottesdienste an. Die Übertragung beginnt jeweils sonntags um 9:45 Uhr (Gottesdienstbeginn ist um 10:00 Uhr) und mittwochs 19:15 Uhr (Gottesdienstbeginn ist um 19:30 Uhr). Sie kann über folgenden öffentlich zugänglichen Link abgerufen werden: <https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheWestdeutschland>

Und anderen steht ein nicht-öffentlicher Livestream aus einer Gemeinde des Kirchenbezirks Frankfurt am Main zur Verfügung. Hierzu kann der aktuelle YouTube-Link für jeden Gottesdienst neu über eine E-Mail an [nak.kelkheim@gmail.com](mailto:nak.kelkheim@gmail.com) erfragt werden.

## Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 11.07.  
10.00 Uhr 6. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst; Prädikantin Monika Dicke  
Anmeldungen zu den Gottes-

diensten weiterhin über das Portal <https://ekszulzbach.church-events.de/>

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Gemeinsekretärin Elke Knickel, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-10, Fax: 5007-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, [www.evangelisch-in-sulzbach.de](http://www.evangelisch-in-sulzbach.de)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-12, michael.gengenbach@ekhn.de

Pfarrerinnen Daniela von Schoeller, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-13, Mobil: 0176/61 195 195, Daniela.vonschoeller@ekhn.de

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 7006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegel, Platz an der Linde 4, Tel.: 749 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan – in Elternzeit  
Kantorin Joanna Lenk –

Vertretung, Tel.: 0176/63 68 08 84, [Joanna.lenk@ekhn.de](mailto:Joanna.lenk@ekhn.de)

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, E-Mail: [sandra\\_schiwy@web.de](mailto:sandra_schiwy@web.de)

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, [evobeb@gmx.de](mailto:evobeb@gmx.de).

Sommer-Öffnungszeiten  
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Während den Schulferien: immer mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert werden. [evobeb@gmx.de](mailto:evobeb@gmx.de), Tel. 9 99 63 83

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 5007-15, [kita.sulzbach@ekhn.de](mailto:kita.sulzbach@ekhn.de)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.

Offene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.



Sulzbach (Taunus)

# STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

2021



## Gemeinde ist zum neunten Mal dabei

Vom 30. August bis 19. September heißt es wieder Kilometer sammeln



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bereits zum neunten Mal tritt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) beim internationalen Wettbewerb STADTRADELN in die Pedale, um gemeinsam möglichst viele Kilometer zu bewältigen. Vor allem geht es aber darum, ein Ausrufezeichen in Sachen alternative, umweltverträgliche und obendrein kostengünstige Fortbewegung zu setzen. Auch das seit 2015 in das STADTRADELN eingebettete Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto...“ läuft und fährt buchstäblich wieder parallel. Dabei fließen erfasste Fußwege und ÖPNV-Fahrten mit Bus und Bahn in eine Extrawertung ein.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, am STADTRADELN sowie am Projekt „Alles andere als Auto...“ teilzunehmen. Auf diese Weise helfen Sie dabei, das öffentliche Bewusstsein für die Bedeutung nicht motorisierter Mobilität weiter zu schärfen. Auch wenn die Pandemie noch nicht restlos ausgestanden ist, sorgt die aktuell hoffnungsvolle Entwicklung doch dafür, dass wir uns wieder in diszipliniert-gelockerter Form dem gemeinschaftlichen sportlichen Spaß hingeben dürfen – und dabei etwas für unsere Gesundheit tun.

Ihr

*Elmer Bociek*  
Elmer Bociek, Bürgermeister

Vom Montag, 30. August 2021, bis Sonntag, 19. September 2021, startet in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) nunmehr zum neunten Mal in Folge der internationale Wettbewerb „STADTRADELN“. Es geht darum, in einem Zeitraum von drei Wochen mit anderen Kommunen um die Wette zu radeln und möglichst viele Radkilometer für Energieeffizienz und Klimaschutz zu sammeln. Das Klima-Bündnis ([www.klimabuendnis.org](http://www.klimabuendnis.org)) prämiiert beim „STADTRADELN“ unter anderem die fahrradaktivsten Kommunalparlamente und Kommunen.

Auch das Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto...“ wird fortgeführt. Hier-

bei können im gleichen Zeitraum auch Fahrwege mit Bus & Bahn (ÖPNV) sowie Fußwege zusätzlich zu den zurückgelegten Radkilometern gemeldet werden. Mit diesem im Rahmen der „Bürgermitwirkung Verträgliche Mobilität“ angeregten Projekt ist es möglich, dass sich neben Radfahrern auch Fußgänger sowie Bus- und Bahnfahrer am Wettbewerb beteiligen können.

Alle, die in Sulzbach wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen, können am Wettbewerb teilnehmen – ganz gleich, ob ihre Kilometer und Strecken unter beruflichen oder privaten Aspekten in die Waagschale fallen. Ungeachtet der sich ent-

spannenden Pandemie-Gesamtlage gilt es auch diesmal, im Rahmen der Kampagne das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Gerade in dieser außergewöhnlichen Zeit ist das Fahrrad umso mehr ein wichtiges Verkehrs- und Fortbewegungsmittel, zudem flexibel und kostengünstig.

Die sportliche Aktivität an der frischen Luft fördert in der aktuellen Situation die Gesundheit, ohne dass es dabei zu engem zwischenmenschlichem Kontakt kommt. Fahrradfahren trägt zur Stärkung der Atemmuskulatur bei und wirkt sich damit positiv auf das Immunsystem aus.

Auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) können Sie sich informier-

en und anmelden. Registrieren Sie sich für Sulzbach (Taunus), bilden Sie ein virtuelles Team als „Kapitän“ oder schließen Sie sich einem Team an. Danach einfach losradeln und die Radkilometer oder ihre zurückgelegten ÖPNV-Fahr- sowie Fußwege im Online-Kalender unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) eintragen. So ist das gemeinsame Sammeln von Fahrradkilometern in digitalen Teams eine gute Möglichkeit, um in Kontakt zu bleiben.

Bei Fragen steht im Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus) folgende Ansprechpartnerin gerne für Sie bereit: Andrea Weber, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften (E-Mail: [andrea.weber@sulzbach-taunus.de](mailto:andrea.weber@sulzbach-taunus.de)).

## „Verträgliche Mobilität“

Bei der „Bürgermitwirkung Verträgliche Mobilität“ setzen sich seit dem Jahr 2012 Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger in Zusammenarbeit mit „Paten“ aus der Gemeindeverwaltung und weiteren Akteuren für vielfältige Maßnahmen, Projekte und Aktionen ein, die eine nachhaltige, lebensfreundliche und zukunftsfähige Verkehrsausrichtung in der Gemeinde zum Ziel haben. Weg von der alleinigen Dominanz des Autoverkehrs hin zu mehr Fuß- und Radverkehr sowie Bus- und Bahnnutzung, dafür werben die Aktiven der Bürgermitwirkung.

In diesem Rahmen steht auch die Idee der Ergänzung beim STADTRADELN in Sulzbach. Nicht nur das Radfahren, sondern ebenso das Zufußgehen und das Nutzen öffentlicher Verkehrsmittel stehen im Fokus. Für eine verträglichere Mobilität kann von jedem Einzelnen zwar nicht immer, aber immer öfter ein Beitrag geleistet werden.

Wer Ideen realisieren möchte oder Interesse hat, bei den Arbeitsgruppen mitzumachen, ist herzlich willkommen und kann sich unter

[www.sulzbach-taunus.de/Aktuelles](http://www.sulzbach-taunus.de/Aktuelles), per E-Mail an [buergermittwirkung@sulzbach-taunus.de](mailto:buergermittwirkung@sulzbach-taunus.de) oder im Rathaus bei Frau Ulla Nösinger unter der Tel.-Nr. 06196/7021-622 informieren.



Der Igel auf Rädern symbolisiert seit 2012 die Bürgermitwirkung „Verträgliche Mobilität“ in Sulzbach (Taunus).

## Fragen zum Stadtradeln 2021

### Worum geht es?

Im Rahmen der Aktion „STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“ können alle im Aktionszeitraum vom 30. August bis 19. September 2021 mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer im Internet unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) eingegeben werden.

Es können Online-Teams gebildet werden oder man kann einem beliebigen Online-Team beitreten. Im freundlichen Wettstreit zwischen den Teams kann dann eifrig in die Pedale getreten werden. Am Ende werden alle Radkilometer für die Gemeinde zusammengerechnet und im Vergleich zu den weiteren internationalen Teilnehmerkommunen ausgewertet.

### Wer kann teilnehmen?

Alle, die in Sulzbach wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder hier zur Schule gehen. Als Familie, als Schulklasse, mit der Sportgruppe, den KollegInnen oder auch als Einzelperson im offenen Team der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

### Wie kann ich mitmachen?

Registrieren Sie sich unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) oder melden Sie sich im Fachbereich „Planung, Bauen, Liegenschaften“ der Gemeindeverwaltung unter Telefon 06196/7021-611 oder unter [buergermittwirkung@sulzbach-taunus.de](mailto:buergermittwirkung@sulzbach-taunus.de).

### Wie erfasse ich ÖPNV- und Fußwege?

Gezählt wird die Anzahl der Arbeits-, Schul- und Freizeitwege oder solcher für die täglichen Erledigungen. Die Einzelwege können in oder außerhalb Sulzbachs zurückgelegt werden und reichen jeweils von Haustür zu Haus-

tür, von Haustür zu Haltestelle/Bahnhof, von Fahrtbeginn bis Umsteigestation bzw. Zielstation sowie von Umsteigestation bis Zielstation auch zusätzlich zu den gefahrenen Radkilometern. Der Eintrag erfolgt auf der Internetseite [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) im Radkalender bei ÖPNV und Fußwege erfassen.



Zum Abschluss des „Stadtradelns“ soll es wie 2019 eine Preisverleihung im Rathaus geben.

## Dieses Projekt wird unterstützt von:

STADTRADELN ist eine Kampagne des



Klima-Bündnis



Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement  
Region Frankfurt Rhein-Main



HESSENS GRÖSSTES SHOPPINGCENTER

### Ihre Ansprechpartner:

Gemeindeverwaltung  
Sulzbach (Taunus)  
Rathaus, Hauptstraße 11,  
65843 Sulzbach (Taunus)

Frau Andrea Weber,  
Telefon 0 61 96 / 7021 - 611

Frau Ulla Nösinger,  
Telefon 0 61 96 / 7021 - 622

buergermittwirkung  
[@sulzbach-taunus.de](mailto:@sulzbach-taunus.de)  
[www.sulzbach-taunus.de](http://www.sulzbach-taunus.de)



Aga Starosciak (rechts) bereitete mit Tochter Patrycja (links) und Schwägerin Abata die Sushiplatten. Foto: Schöffel

## Kalte Reisbällchen statt Filzkugeln

### Sushi-Abend des Tennisvereins

Zu einem genussreichen Sushi-Abend im Freien hatte der Vorstand des Tennisvereins seine Mitglieder am vergangenen Montagabend auf die Anlage am Eichwald eingeladen.

Damit verbunden war eine ungewöhnliche Aktion. Denn die Besucher konnten sich ihre Impfnachweise auf dem Smartphone bestätigen lassen. Dazu hatte TVST-Mitglied Freddy Modrack, Inhaber der St.-Barbara-Apotheke, das nötige Equipment mitgebracht, neben dem Clubhaus aufgebaut und nach Vorlage des Impfausweises den Nachweis per QR-Code auf die Geräte übertragen.

Erst Impfnachweis, dann Sushigenuss. So könnte man den Verlauf des Abends beschreiben. Fast 30 Mitglieder und Gäste nutzten die Gelegenheit, einen genusslichen Abend mit der Chance zu verbinden, recht problemlos einen digitalen Impfnachweis zu bekommen. Anmeldungen waren nicht notwendig. Eine Warteschlange gab es nicht.

Nach einem Kontrollblick auf das Handy war der nächste Schritt nicht weit – nur fünf Meter bis zur Sushi-Theke. Die hatte Vereinsmitglied Aga Starosciak zusammen mit Tochter Patrycja und Schwägerin Agata im Wintergarten aufgebaut. Wahre Sushi-Genießer konnten sich nicht gleich entscheiden, so groß war die Auswahl. Deshalb kam es zeitweise zu kleinen Warteschlangen mit geschmacksverstärkenden Gesprächen. Auf Wunsch wurden die Leckerbissen flambiert oder mit Soßen verfeinert.

Die Idee zu dem Genussabend hatte TVST-Schriftführerin Gisela Kümmel, die Aga Starosciak ansprach, einen Sushi-Abend auszurichten, wenn die Clubwirtsleute ihren freien Tag haben. Denn Aga Starosciak ist Betreiberin der „Sushi Bar Geisha“ in Bad Soden. Die Auswahl mit frischen Leckereien lockte im Clubhaus, der Koch aber blieb in der Sodener Küche und bereitete ständig nach telefonischer Bestellung die mit Zutaten garnierten Reisbällchen. Der familiäre Lieferservice war ständig im Einsatz.

Besonders die jungen Mitglieder genossen die kalten Delikatessen. Übergeblieben ist nichts. „Zum Schluss habe ich den jungen Leuten eine Platte mit den restlichen Sushis hingestellt“, erzählte Aga Starosciak und stellte zufrieden fest: Auch der Rest wurde zügig vertilgt.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 33/2021

Am **Donnerstag, 15. Juli 2021**, findet um 19:30 Uhr die **2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung** in der XIX. Legislaturperiode in der Eichwaldhalle, Am Sportplatz, statt.

#### Tagesordnung

- Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes
- Jahresabschlusses 2017 der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
- Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters für die Gemeinde Sulzbach (Taunus) für die Amtsperiode ab dem 01.05.2022;  
hier: Terminierung des Wahltages und der Stichwahl
- Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Bebauungsplan Nr. 80 „Am Rosenweg“  
hier: Städtebauliches Konzept
- Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hier: Beantragung eines RegFNP-Änderungsverfahrens und eines Zielabweichungsverfahrens für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 80 „Am Rosenweg“
- Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hier: Beantragung eines RegFNP-Änderungsverfahrens und eines Zielabweichungsverfahrens für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 54/2 „An der B8 – nordöstlicher Teil“
- Verträgliche Mobilität Wettbewerb STADTRADELN/ Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto...“
- Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
- Einbringung: Antrag der SPD-Fraktion lfd. Nr. 6/XIX vom 22.06.2021 hier: Änderung der Ampelschaltung an der Kreuzung L3014/Hauptstraße
- Einbringung: Antrag der SPD-Fraktion lfd. Nr. 7/XIX vom 22.06.2021 hier: Installation von Mülleimern an Parkbänken
- Einbringung: Antrag der SPD-Fraktion lfd. Nr. 8/XIX vom 22.06.2021 hier: Outdoor-Fitnesspark
- Einbringung: Antrag der CDU-Fraktion lfd. Nr. 9/XIX vom 05.07.2021 hier: Öffnen Stufenstraße zwischen Straße Am Sportplatz und Hauptstraße für Fahrradfahrer gegen die Einbahnstraßenregelung
- Einbringung: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lfd. Nr. 10/XIX vom 04.06.2021, eingegangen am 05.07.2021 hier: Prüfantrag zur Verbesserung der Unterführung Limespange
- Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Bebauungsplan Nr. 77 „An der Postvermittlung“ hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages

Sulzbach (Taunus), 05. Juli 2021

Dr. Odo Klais, Vorsitzender der Gemeindevertretung

## Regionalverband lässt Grün in Szene setzen

### Start des Fotowettbewerbs „Blühende Gärten“

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) macht auf den vom Regionalverband Frankfurt RheinMain bis 31. August 2021 ausgetobten Fotowettbewerb „Blühende Gärten“ aufmerksam.

Alle Bürgerinnen und Bürger können mit der Zusendung von Bildern ihrer insektenfreundlichen und klimaangepassten Gärten und Grünanlagen daran teilnehmen. Der Regionalverband betont, dass Gärten, Balkone und Grünanlagen in Siedlungsgebieten angesichts der

zunehmend trockeneren Sommer für das örtliche Klima immer wichtiger werden und darüber hinaus bedeutende Lebensräume für Insekten darstellen.

Für die kreativen fotografischen Ideen und Beiträge, von denen die herausragendsten auch der Öffentlichkeit präsentiert werden, sind Preise im Gesamtwert von 1.000 Euro ausgeschrieben. Nähere Informationen zum Wettbewerb finden sich unter [www.klimaenergie-fm.de/fotos](http://www.klimaenergie-fm.de/fotos)

## Kostenfreier Ferienpass ab sofort erhältlich

### Freizeitpaß in den Sommerferien

Die Gemeinde Sulzbach unterbreitet den Kindern und Jugendlichen neben dem Ferienprogramm der Betreuungseinrichtungen auch im Jahr 2021 wieder ein zusätzliches Freizeitangebot – und zwar erneut den Ferienpass für Sulzbacher Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 15 Jahren. Die beteiligten Einrichtungen können in den Sommerferien (17. Juli bis 29. August 2021) beliebig oft kostenfrei besucht werden.

Folgende Einrichtungen nehmen im Jahr 2021 teil:

- Opel-Zoo Kronberg
- Naturbad Schwalbach
- Freizeitpark Lochmühle Wehrheim
- Senckenberg-Museum Frankfurt
- Palmengarten Frankfurt
- Hessenpark Neu-Anspach
- EXPERIMINTA Frankfurt
- Deutsches Filmmuseum Frankfurt
- Frankfurter Zoo

Die Gemeinde bittet darum, sich vor dem Besuch bei den teilnehmenden Einrichtungen über mögliche, durch die Corona-Pandemie bedingte Einschränkungen zu informieren.

In einigen Fällen kann es erforderlich sein, bestimmte Besuchszeiträume vorab zu reservieren.

Aufgrund der erheblichen Einschränkungen, welche die Familien pandemiebedingt in der Gestaltung ihres Alltags erfahren haben, hat sich die Gemeinde Sulzbach dazu entschlossen, den Ferienpass auch in diesem Jahr kostenfrei auszugeben.

Der Ferienpass ist ab sofort am Empfang des Rathauses sowie im Jugendhaus erhältlich. Für die Ausstellung des Ferienpasses sind ein aktuelles Lichtbild (nach Möglichkeit kleines Klebebild) sowie ein Ausweis (oder Schülerschein) mitzubringen.

## Pralles Aktionsprogramm für jeden Geschmack

### Anmeldungen ab jetzt möglich für Ferienangebote im Jugendhaus

In Kooperation mit dem Jugendbildungswerk des Main-Taunus-Kreises und der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 15 Jahren an verschiedenen Aktionen im Jugendhaus teilnehmen.

Direkt zu Ferienbeginn am Montag und Dienstag, 19. und 20. Juli 2021, findet das Fotoprojekt „Fotocomics mit dem iPad“ mit freundlicher Unterstützung des Jugendbildungswerks statt. Hier können die Jugendlichen innerhalb eines Tages von 10:00 bis 16:00 Uhr eine Geschichte entwickeln, ein Storyboard skizzieren und daraus mithilfe eines iPads Fotocomics erstellen.

Am Mittwoch, 28. Juli 2021, und Dienstag, 03. August 2021, findet gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr ein Tag der offenen Tür der Jugendfeuerwehr statt. Ein Feuerwehrauto holt die Kinder und Jugendlichen sowie die Pädagoginnen und Pädagogen jeweils um 10:00 Uhr am Jugendhaus ab. Bei der Feuerwehr erfährt die Gruppe praktische Einzelheiten über die Tätigkeit der/der Feuerwehrfrau/Feuerwehrmannes und wird bei entspre-

chendem Wetter viel Spaß am Umgang mit dem Element Wasser haben. Das leibliche Wohl kommt bis zum Veranstaltungsende gegen 16:00 Uhr nicht zu kurz.

Für die Aktionen entstehen keine Kosten. Anmeldungen bitte per E-Mail an [jugendhaus@sulzbach-taunus.de](mailto:jugendhaus@sulzbach-taunus.de).

Darüber hinaus hat das Jugendhaus täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren geöffnet und hält je nach Wetterlage verschiedene offene Angebote bereit. Zusätzlich zu den Öffnungszeiten oder auch ohne das Wahrnehmen der Angebote vor Ort steht der für die Ferien erstellte Server bei Discord für Anmeldungen zur Verfügung. Über diesen geschlossenen Raum bestehen für die Kinder und Jugendlichen verschiedene Möglichkeiten, die Ferien selbstständig zu gestalten und zahlreiche Anreize zu den Themen „Natur“, „Medien“ und „Bewegung“ zu erhalten. Die Teilnahme an den einzelnen Angeboten ist freiwillig und zeitlich unabhängig. Die hierfür sorgfältig gepackten Turnbeutel können ab Montag, 12. Juli 2021, im Jugendhaus abgeholt werden.

### Das Wetter in Sulzbach

<b>Freitag, 9.7.</b>  23° / 16° heiter-wolkig	<b>Samstag, 10.7.</b>  25° / 14° sonnig	<b>Sonntag, 11.7.</b>  24° / 17° wechselhaft
<b>Montag, 12.7.</b>  27° / 15° sonnig	<b>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</b> Tel. 06196 / 84 80 80 <a href="mailto:anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de">anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de</a>	
<b>Dienstag, 13.7.</b>  21° / 16° Regen	<b>Mittwoch, 14.7.</b>  22° / 15° heiter-wolkig	<b>Donnerstag, 15.7.</b>  21° / 15° wechselhaft

## Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an:  
**Telefon 0 61 96 / 84 80 80**

Apotheken Notdienst	
<b>9.7.</b> <b>Taunus-Apotheke</b> Friedrich Eberstr. 4 Schwalbach	<b>13.7.</b> <b>Marien-Apotheke</b> Hauptstr. 11-13 Königstein
<b>10.7.</b> <b>Kur-Apotheke</b> Alleestr. 1 Bad Soden	<b>14.7.</b> <b>Marien-Apotheke</b> Königsteiner Straße 51 Bad Soden
<b>11.7.</b> <b>Limes-Apotheke</b> Marktplatz 23 Schwalbach	<b>15.7.</b> <b>St. Barbara-Apotheke</b> Hauptstraße 50 Sulzbach
<b>12.7.</b> <b>Liederbach-Apotheke</b> Königsteiner Str. 98, F-Untertliederbach	<b>16.7.</b> <b>Hornauer-Apotheke</b> Hornauerstraße 85 Kelkheim-Hornau

# MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht



## Medenrunde geht weiter

Damen Bezirksliga A - Auch den zweiten Spieltag gestalteten die 'ersten Damen' erfolgreich mit einem 6:3 gegen die Kombination TC Taunusstein/TC Wehen. Das Quintett Sonia Lehmann, L.Hirschmann, E.Wassmund, D.Fuchsberger und Karla Taavitsainen gewann jeweils in zwei Sätzen und sorgten für eine Vorentscheidung. Lehmann/Wörgetter gewannen (6:1, 6:2), Wassmund/Schmidt verloren, ebenso Fuchsberger/Taavitsainen, allerdings erst im Champions-Tiebreak.

Damen Kreisliga A - Schon nach den Einzel lagen L.Siegel, M.Weiss, Zina Heide und H.Prefßler mit 0:4 zurück. Somit war die Partie vorzeitig entschieden. Siegel/Heide verloren, Weiss/Prefßler sorgten für den Ehrenpunkt. Endstand 5:1 für das dritte Team des Tennis 65 Eschborn.

Damen 40 Gruppenliga - Mit 4:5 verloren die Damen gegen den Gast aus Usingen. Y.Wörgetter, S.Kramkowski, Simone Richter gewannen ihre Einzel, K.Seidl, J.Fronzek, C.Klapper verloren. Zwischenstand 3:3. Da nur eins von drei Doppeln (Wolf/Kramkowski) erfolgreich gestaltet wurde, ging der Gesamtsieg mit 5:4 an den TC Usingen II. Hätten Franke/Fronzek den Champions-Tiebreak gewonnen, wären die Sulzbacherinnen als Tagessiegerinnen vom Platz gegangen.

Damen 40 II Bezirksliga A - Ohne Chance waren die TVST-Damen beim TC Weiskirchen. Mit nur einem gewonnenen Matchpunkt, den die an Nummer 4 gesetzte Monika Weiss er kämpfte, kehrten die Sulzbacherinnen an den Eichwald zurück. Da auch alle Doppel verloren wurden, setzte es eine klare 1:8-Niederlage.

Damen 50 Verbandsliga - Zwei gewonnene Champion-Tiebreaks in den Einzel sorgten für einen 4:2-Vorsprung beim SC Frankfurt 80 II vor den abschließenden Doppeln. Jutta Wolf, Ute König, Doris Finke und Anette Günther legten die vier Punkte vor, Karin Ruck und Gisela Kümmel gaben zwei Punkte ab. Ruck/McCormack verloren ihr Spiel, Finke/Günther und Wolf/Balzer sicherten die Punkte 5 und 6 für den 6:3-Gesamtsieg.

Damen 60 I Gruppenliga - Auch das Auswärtsspiel beim Tennis 65 Eschborn gewannen die TVST-Seniorinnen unangefochten mit 6:0 Matchpunkten. Jutta Wolf, Gisela Kümmel, Ute Richter und Doris Finke siegten souverän und gaben nur wenige Spiele ab. Auch die Doppel Wolf/Richter und Finke/Günther siegten jeweils mit 6:2, 6:2. "Wenn wir das nächste Match gegen den starken TC Bad Vil-

bel gewinnen sollten", so Mannschaftsführerin Kümmel, "dann ist der Aufstieg in die Verbandsliga greifbar nahe".

Damen 60 II Gruppenliga - Ein 3:3-Unentschieden erkämpften sich die 'zweiten Damen' bei den Kelheimer Tennisfreunden. Gabriele McCormack und Gabriele Brueck gewannen ihre Einzel, Patrizia Hartz und Renate Wörgetter verloren ihre Matches. Das Doppel Hartz/Brueck punktete in zwei Sätzen, Janisch/Wörgetter vergaben durch ein 4:6, 3:6 die Chance für einen erhofften Gesamterfolg.

Herren Bezirksliga - Wieder gaben zwei verlorene Champions-Tiebreaks letztendlich den Ausschlag, dass es nach den Einzel 1:3 gegen den TC Bad Homburg stand. N.Schmidt gewann und J.Wörgetter verlor in zwei Sätzen. F.Hecker (2:10) und N.Geis (7:10) konnten sich in den entscheidenden Tiebreaks nicht zwingend durchsetzen. Zwischenstand 1:3. Da die Doppel Geis/Schmidt und Hecker/Hecker nur einen Matchpunkt errangen, ging der Tagessieg mit 4:2 an die Gäste aus dem Nordtaunus.

Herren 30 Bezirksliga - Beim Auswärtsspiel auf den Plätzen des TC Waldbrunn im Westerwald erkämpften sich Lukas Kümmel, Wolfgang Rieder, Patrick Fangmann und Tobias Laible ein gerechtes 3:3-Unentschieden. Kümmel und Laible siegten in zwei Sätzen, Rieder und Fangmann verloren. Die Siege in den Doppeln teilten sich die Sulzbacher und die Westerwälder. Wie ausgeglichen die Partie war, zeigen die Zahlen: 6:6 Sätze, 48:48 Spiele.

Herren 40 Kreisklasse A - Nach der heimischen Niederlage vor einer Woche folgte ein 6:3-Auswärtssieg beim TV Oberhöchstadt II. Nach den Einzel stand es ausgeglichen: 3:3 Matchpunkte, 7:6 Sätze, 50:45 Spiele. Mann/Kwiecinski, Strelbel/Wörgetter und Schmitz/Fuchsberger dominierten die drei Doppel zum 6:3-Endstand für den TVST.

Herren 50 Gruppenliga - Zweimal musste der TVST zu Beginn der Punktrunde auswärts antreten und verlor jedes Mal: beim Kirchdorfer TC mit 1:5 und 0:6 beim TC Dortalweil. Im sportlichen Einsatz waren S.Hecker, L.Strelbel, St.Gratzki, M.Spohn, Roberto Lässig, Oliver van Heiden.



## - Abteilung Leichtathletik - Sommersportfest

Unter ganz besonderen Vorzeichen stand das 2. Sommersportfest der LG BSN am vergangenen Wochenende in Sulzbach. Schon im Vorfeld gab es die aufregende Verlegung von Neuenhain nach Sulzbach (siehe gesonderter Artikel). Und dann der Wettkampf

selbst - bei hochsommerlichen Temperaturen gab es eine Rekordzahl an Teilnehmern. Mit 373 gemeldeten Athletinnen die höchste Zahl, die jemals bei einem Wettkampf der LG BSN gezählt wurde. Hätte es nicht die Corona-Beschränkungen gegeben, wäre die Zahl noch viel höher gewesen. Die Wettkämpferinnen kamen aus allen Teilen Hessens, aus Mainz und sogar aus Kaiserslautern. Im Schülerbereich war die Teilnahme allerdings den Vereinen aus dem MTK und dem Hochtaunuskreis vorbehalten. Ein großes Lob der Wettkampfleitung unter Christian Müller, die nicht nur diesen großen Wettkampf vorbereiten und steuern, sondern auch für die peinliche genaue Umsetzung des Hygienekonzepts sorgen musste. Großartig auch die Unterstützung durch das Team für die elektronische Zeitmessung und -Auswertung unter Michael Gans vom Kreisleichtathletikverband. Eine vorbildliche Zusammenarbeit.



Luisa Pfeiffer siegte in Friedberg über 50 Meter. Foto: LG BSN

Auch die Leistungen selbst waren in weiten Teilen großartig. Sprintzeiten der Männer unter 11 bzw. 22 Sekunden (Florian Daum aus Frankfurt mit 10,85/100 Meter und 21,69/200 Meter) und der Frauen ganz knapp über der 12-Sek-Schwelle (Nicole Krämer aus Mainz mit 12,05 Sek für 100 Meter) - das hat es bei der LG BSN lange nicht gegeben. Mit dabei auch insgesamt 50 Athletinnen der LG BSN. Viele haben das „Corona-Loch“ erfolgreich überbrückt, einige sind allerdings auch nicht wiedergekommen. Der stetige Wandel eben.

Bemerkenswert aus Sicht der LG BSN der neue Vereinsrekord von Emelie Kastl (W 15), die als Siegerin des 800 Meer-Laufs nach 2:28,20 Minuten ins Ziel kam. Nicht nur bei ihr muss man die Leistungen der 800 Meter LäuferInnen besonders würdigen - die große Hitze verlangte ihnen einiges ab und manche mussten auch unterwegs aussteigen. Sehr gut der 2. Platz von 400 Meter-Spezialist Kai Strauch über 200 Meter der Männer hinter Florian Daum; über 100 Meter belegte Kai den 4. Platz von 23 Teilnehmern. Spitzenplätze gab es auch für Tara Heurung (U 20), die wie Kai mit Platz 2 über 200 Meter und Rang 4 über 100 Meter beeindruckte. Gute Platzierungen auch für Fran Tomazic (U 18), der in zahlenmäßig nicht ganz so gut besetzten Feldern 3. über 100 Meter und 2. über 200 Meter wurde.

Schöne Erfolge gab es auch für die U 16-Athletinnen der LG BSN. Einen Dreifacherfolg landeten die LG-Sprinter der M 12 mit Jonas Simoneit, Julian Bönnes und Max Sedelmeier über 75 Meter. Jonas gewann dazu die 800 Meter - eine Strecke, die traditionell zu den Paradeisziplinen der LG gehört - wie auch aus den folgenden Resultaten

zu ersehen ist. Platz 1 für Amelie Wiedemann (W 10) über 800 Meter, die dazu noch auf Rang 3 über 50 Meter einlief. Glänzende 2. Plätze gab es für Jan Selzer (M 14) über 800 Meter sowie die vielseitige Neela Szangolies (W 13) im 75 Meter-Lauf.

Jeweils Rang 3 gab es für die 300 Meter LäuferInnen Theodora Bijelic (W 14) und Yeison Fischer (M 15). Bruno Heisig (M 13), Eva Strenkert (W 12) und Nicolas Rom (M 11) belegten jeweils dritte Plätze über 800 Meter. Platz 3 gab es auch für die schnelle Luisa Pfeiffer (W 11) über 75 Meter sowie Margret Göttnauer über 3000 Meter der Frauen. Auf den ersten Blick nicht so auffallend wie Spitzenplätze sind persönliche Bestleistungen. Davon gab es trotz des frühen Zeitpunkts in der Saison reichlich. Erwähnt werden sollen hier jetzt nur die Athletinnen, die mit ihren Zeiten in den Top 10 der ewigen Bestenlisten der LG BSN vorstiepen (neben Emelie Kastl) - Yeison Fischer 300 Meter/M15, Jan Selzer 800 Meter/M14, Theodora Bijelic 300 Meter/W14, Bruno Heisig 800 Meter/M13, Jonas Simoneit 800 Meter/M12, Neela Szangolies 75 Meter/W13, Ella Mareike Jung 800 Meter/W13, Eva Strenkert 75 Meter und 800 Meter/W12, Luisa Pfeiffer und Julia Huth 50 Meter/W11, Amelie Wiedemann 50 Meter und 800 Meter/W10.

Alles in allem eine mehr als gelungene Veranstaltung, die Lust auf mehr macht. **Frerk Meyer**

## Neuer Vereinsrekord

Mit einem Vereinsrekord und vielen herausragenden Ergebnissen - Platzierungen wie auch Leistungen - kehrte ein Gruppe von Leichtathletinnen der LG BSN vom zu besuchten Sportfest in Friedberg (rd. 250 Teilnehmer) am vergangenen Wochenende (3./4.7.2021) zurück. Eva Strenkert (W 12) musste sich zwar im anspruchsvollen Block-5-Kampf (75m, 60m Hürden, Weitsprung, Hochsprung, Speerwurf) auf Platz 2 geschlagen geben, stellte aber mit 2142 Punkten einen neuen Vereinsrekord auf.

Hervorragende Siege gab es für Elisabeth Henninger (W 11) über 800 Meter, Luisa Pfeiffer (W 11) über 50 Meter sowie für Emelie Kastl (W 15) und Theodora Bijelic (W 14) jeweils über 300 Meter. Sehr gut drauf war auch die 4x50 Meter-Staffel der W 12, die auf Platz 2 landete und dabei die drittbeste jemals von einer U 12-Staffel gelaufene Zeit in der LG-Vereinsgeschichte erzielte. Neben Elisabeth Henninger und Luisa Pfeiffer liefen noch Fabienne Reuschenbach und Ylva Zirnig.

Weitere Podiumsplätze gab es für Eva Strenkert und Luisa Pfeiffer im Hochsprung, Elisabeth Henninger über 50 Meter sowie Eva Strenkert über 60 Meter Hürden - sie belegten jeweils den silbernen Rang. Bronzeplätze gab es für Luisa im Weitsprung und im Schlagballwurf. Eva im Speerwurf und Ylva (W 11) über 50 Meter wurden jeweils Vierte. Fünfte Ränge gab es für Eva, Fabienne (W 10) und Elisabeth im Weitsprung sowie Ylva im Hochsprung. Ylva warf sich zudem mit dem Schlagball auf den 6. Platz. Mit von der Partei war auch Labrini Balaskas (W 11), die sich aber im Weitsprung nicht auf den vorderen Plätzen einreihen konnte. **Frerk Meyer**

## Start mit Hindernissen

Der Satz von der völkerverbindenden Kraft des Sports wird ja immer wieder gerne bemüht



Viel zu tun hatten die Zeitmesser beim jüngsten Sommersportfest auf der Sulzbacher Leichtathletikanlage am Eichwald. Foto: LG BSN

Auch ein paar Level tiefer und ein paar Nummern kleiner hat der Satz seine Berechtigung. So auch am 19. Juni, als dank des konzertierten Einsatzes der Sulzbacher und Sodener Rathausspitzen sowie der Vereinsvertreter der TSG Neuenhain und der TSG Sulzbach in einer wirklich bemerkenswerten Aktion das 2. Sommersportfest der LG BSN kurzfristig vom Neuenhainer Sauerborn an den Sulzbacher Eichwald verlegt werden musste.

Beim LG-Training am 17. Juni stellte Trainer Christian Müller fest, dass die Innenbahn der Sportanlage am Sauerborn so stark beschädigt war, dass sie nicht für Wettkämpfe benutzt werden konnte. Und nur zwei Tage später sollte das stark besetzte 2. Sommersportfest der LG BSN über die Bühne gehen. Die Rekordzahl von 373 Anmeldungen aus Hessen und den angrenzenden Landesverbänden lässt die Dimension erahnen.

Im Herbst 2020 konnte nach rd. dreimonatiger Bauzeit die Tartanbahn der Sportanlage Sauerborn wieder ihrer Bestimmung übergeben werden - auf dem neuesten Stand der Technik. Allerdings verhinderte Corona seitdem immer wieder eine durchgehende Nutzung der Anlage. Im Lauf der Zeit entdeckten dann die Leichtathleten der LG BSN, dass die Bahn einige Schwach- bzw. Schadstellen aufwies. Nach entsprechender Intervention bei der Stadt Bad Soden und dann bei der Baufirma teilte diese mit, dass der Schaden im Herbst behoben werden solle. Eine Nutzung war aber weiterhin möglich.

In der Woche vor dem terminierten Sportfest erschien nun für die LG BSN ziemlich überraschend die Firma und machte sich an die Schadensbeseitigung. Es wurde aber an einer Stelle vergessen, die Arbeit abzuschließen, so dass die wichtige Innenbahn nicht benutzt werden konnte. Und da stand nun der Wettkampf vor der Tür. Da heutzutage Meldesystem, Laufeinteilung etc. alles digital im Internet erfolgt, war eine kurzfristige Umdisposition des Wettkampfs ohne Nutzung der Innenbahn nicht möglich. Christian Müller initiierte daher eine Verlegung der Veranstaltung in das benachbarte Sulzbach - an einem Freitag, wenn vieles behördentechnisch oft nicht mehr möglich ist. Gleichwohl wurde hier das Ziel erfolgreich realisiert. Letztlich stimmten sich die Bürgermeister Elmar Bockel (Sulzbach) und Frank Blasch (Bad Soden) unter Assistenz der genannten Vereinsvertreter kurzfristig und unbürokratisch ab. Wesentlich war natürlich für die Genehmigung der Veranstaltung in Sulzbach die Einhaltung der einschlägigen Corona-Verordnungen. Aber das Hygienekonzept der LG BSN, das auf der Basis der Vorgaben des Deutschen- und Hessischen Leicht-

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

## Impressum

### Der Sulzbacher Anzeiger

erscheint im:  
Sulzbacher Zeitung  
Verlag Mathias Schlosser  
Niederräder Straße 5  
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080

Fax: 06196 / 848082

info@sulzbacher-anzeiger.de

### Anzeigen:

Ingrid Andersch  
Telefon: 06173/98 98 666  
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

### Druck:

Coldsetinnovation Fulda  
Am Eichenzeller Weg 8  
36124 Eichenzell

Verteilung:  
Prospektverteilerdienst Malik,  
Alzenauer Straße 33a,  
63517 Rodenbach,  
Tel. 06184/9939800

### Redaktionschluss:

Dienstag, 18 Uhr

### Anzeigenschluss:

Dienstag, 18 Uhr

### Druckunterlagenschluss:

Donnerstag, 10 Uhr



Mit einem akrobatischen Volley durch die Beine punktete Niklas Schmidt mit Partner Nils Geis beim klaren 6:4, 6:1-Erfolg gegen die starken Herren vom TC Bad Homburg. Foto: Schöffel



Zeitzeuge Dr. Klaus Riemer berichtete den Zehntklässlern der Mendelssohn-Bartholdy-Schule, wie er die Pogromnacht 1938 und das Verschwinden jüdischer Spielkameraden erlebt hat. Foto: Schöffel

## Auf der Suche nach dem „Ich“

### Projekttag für die zehnten Klassen an der Sulzbacher MBS

Die Frage nach der eigenen Identität im Kontext der Umwelt bewegt alle Menschen überall auf der Welt, ganz gleich, ob in der Gegenwart oder in der Vergangenheit. Und so geht es auch den Schülerinnen und Schülern der Abgangsklassen der Mendelssohn-Bartholdy-Schule, die nach den Sommerferien ganz unterschiedliche Wege einschlagen werden.

Am Mittwoch vergangener Woche gab es deshalb zu diesem Themenbereich einen Projekttag, an dem sich die Schüler in fünf unterschiedliche Workshops einwählen konnten. So wurde zum einen der Blick auf Sophie Scholl gerichtet, die in diesem Jahr mit ihrem 100. Geburtstag besonders im Fokus steht. Wer war diese junge Frau und wie hat sie in der Zeit des Nationalsozialismus ihr Leben ausgerichtet? Die Flugblätter der „Weißen Rose“ wurden analysiert und Bezüge zur Gegenwart hergestellt.

Als Zeitzeuge kam Dr. Klaus Riemer zu einer anderen Grup-

pe. 1931 in Berlin geboren, konnte er viel über die Zeit des Krieges erzählen, die er als Kind besonders intensiv empfinden hatte. Er erlebte die Pogromnacht 1938, das Verschwinden jüdischer Spielkameraden und wurde mit 14 Jahren als sogenannte „Volkssturmann“ eingezogen.

Petra Kunik, Tochter von Shoah-Überlebenden und Jüdin der „zweiten Generation“ kam ebenfalls als Zeitzeugin in die Schule, um von ihren Erfahrungen zu berichten, die sie als junge Frau in den Frankfurter Auschwitzprozessen gesammelt hatte. Dort offenbarte sich das ganze Grauen und Leiden, dem die Juden unterzogen worden waren und sie kam zu der Überzeugung: „Ich bin eine lebende jüdische Deutsche.“ Außerdem führte Petra Kunik eine andere Schülergruppe in Frankfurt auf den Spuren der jüdischen Vergangenheit über den Börneplatz und den jüdischen Friedhof.

Die Schüler hatten aber auch die Möglichkeit künstlerisch

aktiv zu werden und sich so einerseits mit der Geschichte und andererseits mit sich selbst auseinanderzusetzen. Unter dem Titel „Lebenszeichen setzen“ wurden Wege entdeckt, durch die eigenen Kreativität der Realität zu entziehen, sich ihr zu stellen oder sie einfach zu „vermalen“.

Es konnten aber auch Auszüge aus literarischen Werken wie beispielsweise dem Tagebuch der Anne Frank oder dem Buch von Eugen Herman-Friede, einem antifaschistischen Widerstandskämpfer, illustriert mit unterschiedlichen Materialien umgesetzt werden.

Als fünftes Angebot gab es die Möglichkeit, nach dem Prinzip der japanischen Philosophie „Ikigai“ nach dem Sinn des Lebens zu forschen und die eigenen Vorstellungen zu vertiefen.

Dieser vielfältige Tag konnte den Jugendlichen Perspektiven eröffnen und wurde organisiert von dem Projektteam „Erinnerungskultur an der MBS“. **red**

## „Starke Stücke“ feiern Premiere an der FES

### „Master of Disaster“ bildete den Auftakt zum diesjährigen Theaterfestival

Am vergangenen Freitag startete das „Starke Stücke“-Theaterfestival feierlich in der Friedrich-Ebert-Schule (FES). Nachdem es im März zunächst digital stattgefunden hat, folgt nun das „Starke Stücke Open-Air“, bei dem die 20 Veranstalter, darunter auch die Schwalbacher Gesamtschule, in 14 Städten im Rhein-Main-Gebiet die Theater-Kunst für ein junges Publikum auf öffentliche Plätze, Wiesen und Schulhöfe bringen.

„Kaum haben wir ansatzweise Normalität hergestellt, ist das Schuljahr wieder vorbei. Deswegen freut es mich umso mehr, dass die Eröffnung des „Starke Stücke“-Festivals in der FES erfolgen kann“, erläuterte der Schulleiter der FES, Felix Blömeke. Das Ziel dieses Projekt sei es, dass die Schülerinnen und Schüler sich mit sich selbst auseinandersetzen. Deswegen

sollen die Kinder Theaterstücke anschauen und am Ende selber eines entwickeln. „Mit der Erfahrung der Theaterpädagogik gelingt es immer wieder bei Schülern und auch Lehrern Aha- und Oho-Momente zu erzeugen“, lobte Felix Blömeke.

„Das Besondere ist das jeder hier mit anpackt und es trotz Corona möglich macht“, fügte Anke Kracke von der Kulturkreis Schwalbach GmbH hinzu. Dabei freut es sie sehr, dass sie und das „Starke Stücke“-Festival trotz Corona mit offenen Türen von der FES empfangen worden sind. Nadja Blickle, eine der Organisatorinnen und Mitarbeiterin der „KulturRegion Frankfurt-RheinMain“, freute sich zudem darüber, nach dem langen Lockdown endlich wieder Kultur zu den Familien bringen zu können.

Den Auftakt machte das Stück „M.O.D. Master of Disaster“, der Theatergruppe „Marabu“ aus Bonn. Dort säu-

bert ein Einsatztrupp aus sechs Schauspielern den Schulhof mit viel Freude, Humor und Musik. Dabei finden sie jedoch einen zurückgelassenen Schulranzen, der merkwürdige Geräusche von sich gibt. Da müssen wohl größere Geräte rausgeholt werden. Mit dem „Hochfrequenzquantentransmitter“ gelingt es den Schulranzen zu sichern. Doch was verbirgt sich darin? Nach ein bisschen Hin-und-Her entfliegen dem Ranzen die Sorgen und Nöte eines Kindes, die es dort zurückgelassen hat. Die Kinder aus der fünften Klasse im Publikum sollten dann zusammen mit den Schauspielern Lösungen finden, wie man mit den Problemen umgeht.

Tina Jücker und Claus Overkamp entwickelten das Theaterstück und leiten die Theatergruppe „Marabu“. „Die grundsätzliche Idee ist, dass sich der Einsatztrupp um die Sorgen der Kinder kümmert“,

## Versammlung

Der Förderkreis der Handball-Abteilung lädt am Mittwoch, 28. Juli, zu seiner Mitgliederversammlung ins „Eichwald-Restaurant“ ein.

Neben einem Rückblick auf das Jahr 2020 stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Eine Vorschau auf das restliche Jahr 2021 und wichtige Termine für die Saison 2021/22 werden ebenso geliefert. Um die derzeitigen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, bittet der Vorstand um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 06196/73283 oder per E-Mail an [alfred.schrodt@t-online.de](mailto:alfred.schrodt@t-online.de). **red**

## ADFC Main-Taunus radelt wieder

Der ADFC steigt wieder in sein Tourenprogramm ein. Damit die Gruppen nicht zu groß werden, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die nächste Mittwochstour startet am 21. Juli um 18 Uhr statt. Anmeldungen nimmt Clemens Rabe per E-Mail an [clemens.rabe@adfc-mtk.de](mailto:clemens.rabe@adfc-mtk.de) entgegen. Zur Sonntagmittagsraidee lädt der ADFC am Sonntag, 11. Juli, ab 15 Uhr ein. Interessenten können sich per E-Mail an [gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de](mailto:gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de) anmelden.

Die Feierabendtour am Montag, 12. Juli, startet um 18 Uhr. Anmelden können sich Teilnehmer bei Karl Lambrach unter der Telefonnummer 0170/2708454. Am Sonntag, 18. Juli, findet ab 10 Uhr eine Taunus-Tour statt. Anmeldungen nimmt Jürgen Oberfrank unter der Telefonnummer 0175/7956991 entgegen.

Wer sich für das weitere Tourenangebot ab August interessiert, kann alle Touren direkt unter [adfc-mtk.de](http://adfc-mtk.de) im Internet ansehen. **red**

# Die schönsten Bäder

## Mit Weitsicht planen

### Bei Bädern auf altersgerechte Lösungen achten

Wer bereits einmal einen Arm oder ein Bein in Gips hatte, weiß genau: Selbst banale, alltägliche Dinge wie die Körperpflege können plötzlich sehr anstrengend werden. Älteren Menschen, deren Beweglichkeit eingeschränkt ist, ergeht es ähnlich. Rutschige Bodenbeläge oder ein allzu hoher Einstieg in die Dusche stellen potenzielle Unfallquellen dar und können das möglichst selbstständige Wohnen im Alter beeinträchtigen.

Wer gerade neu baut oder das Badezimmer modernisieren will, ist daher gut beraten, mit Weitsicht zu planen. Eine möglichst barrierefreie Ausstattung des privaten Wellnessreichs bringt aber auch bereits in jüngeren Jahren mehr Komfort und Sicherheit.

Ganz gleich ob man das eigene Badezimmer modernisieren will oder für die Eltern eine barrierefreie Ausstattung plant: Häufig kommt es auf die Details an. Eine bodenebene Dusche etwa verhindert Stolperfallen ebenso wie spezielle, besonders rutschfeste Bodenfliesen oder ein breiter,

planung gewünscht. Vielmehr stehen diese Anforderungen bei sämtlichen Altersgruppen im Fokus. Gut zu wissen: Bei einer Antragstellung vor dem Beginn der Bauarbeiten sind Zuschüsse aus dem KfW-Programm „Altersgerecht Umbauen“ möglich. Die Förderung ist unabhängig vom aktuellen Alter des Hausbesitzers oder der Hausbesitzerin.

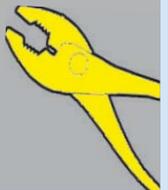
Eine vorausschauende Planung macht sich auch bezüglich der Baustellenplanung bezahlt. So bieten etwa die Profihandwerker von „bad.de“ von der Beratung bis zur Übergabe des neuen Bades alle Leistungen aus einer Hand. Die Koordination und Realisierung der verschiedenen Gewerke spart Zeit und Geld. Oft ist eine Komplettanierung des alten Bades in nur wenigen Arbeitstagen möglich. Erste Ideen für die neue Gestaltung liefert der kostenfreie Online-Badplaner. Mit wenigen Eingaben gelangen Hausbesitzer vorab schon zu einer individuellen, barrierefreien Planung und haben durch einen Festpreis von Beginn an Planungssicherheit. **djd**



Bodenebene Duschen erleichtern älteren Menschen den Einstieg. Foto: djd/bad.de

„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“

Heizung Sanitär  
Fliesen Elektro



**bht** 06196 / 568631 [www.bht-eschborn.de](http://www.bht-eschborn.de)  
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

LIEBLINGS BÄDER  
VON ANTJE STURM

planen und realisieren

antje sturm hugelstr. 10a 65779 kelkheim  
fon: 06195 674579 fax: 06195 6745 81  
email: [asturm@as-designconcept.de](mailto:asturm@as-designconcept.de)  
internet: [www.as-designconcept.de](http://www.as-designconcept.de)



Die Schauspieler warteten mit allerlei Geräten und Instrumenten auf.

Foto: Brehm

## Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Wohnungsaufösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteneinschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92